

Favoriten werden ihren Rollen gerecht

Spannende Rennen in Bad Salzdetfurth

BAD SALZDETFRUTH ■ Beim fünften Rennen der Cyclocross Deutschland-Cup-Serie im Bad Salzdetfurther Bike- und Outdoorpark (BOP) bekamen die zahlreich ange-reisten Fans und Zuschauer reichlich Cross-Action zu sehen. Auf dem durch zwischenzeitlichen Nieselregen aufgeweichten Kurs mussten die Fahrerinnen und Fahrer ihr gesamtes technisches Können präsentieren, um auf dem Rad sitzen-zubleiben. Zumindest solange dies gewollt war – für künstliche Hindernisse wie den Sandanstieg oder die Treppe mussten selbst die Besten aus dem Sattel, ein beim Cross gewünschter zusätzlicher Schwierigkeitsgrad.

Im Rennen der Herren Elite setzte sich nach einem spannenden Rennen Ole Quast vom Stevens Racing Team mit zwölf Sekunden Vorsprung auf seinen Teamkollegen Yannick Gruner und 34 Sekunden auf Jan Büchmann (elektroland24 Cross Team) durch. Bis zur Schlussrunde bestand die Spitze des Feldes noch aus vier Fahrern. Bei den Frauen demonstrierte die Deutsche Meisterin Jessica Lambracht

(Stevens Racing Team) ihre große Überlegenheit. Sie feierte einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg und brachte 2:15 Minuten Distanz zwischen sich und ihre nächste Konkurrentin auf Platz zwei, Stefanie Paul (Stevens Racing Team). Dritte wurde Carolin Schiff (+2:38/VC Vegesack). Das Rennen der U19-Junioren gewann Maximilian Möbis (Rad-Salon Mallorca) ebenfalls recht deutlich. Der 17-Jährige gewann 1:49 Minuten vor seinen beiden Teamkollegen Tarik Haupt und Paul Rudolph (+2:21).

Dank einer guten Organisation durch die Stadt Bad Salzdetfurth, dem Verein Bike-Sport Bad Salzdetfurth und das Focus-Rapiro-Racing-Team verlief die Veranstaltung absolut planmäßig und reibungslos. Der Dank des Veranstalters gilt vor allem den vielen freiwilligen Helfern vor Ort. Das heimische Focus-Rapiro-Racing-Team reist nun dem Cross-Zirkus hinterher und wird beim nächsten Lauf des Deutschland-Cup am Sonnabend, 31. Oktober, in Kleinmachnow mit einigen Fahrern am Start sein.



Schwierige Passage: Arne Vettermann (RSG Nordheide) erklimmt den Damm. ■ Foto: Naima Wiczorrek Fotografie